
Subject: Finasterid Nebenwirkungen

Posted by [Schmorn](#) on Fri, 03 Nov 2023 15:03:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finasterid Nebenwirkungen

Ich nehme seit ca. 14 Jahren Finasterid (1 mg täglich als Tablette), es stoppte damals zuverlässig meinen Harausfall.

Psychisch hatte mich der Haarausfall stark belastet gehabt und ich war froh, dass ich diesem entgehen konnte.

Mehrere Versuche über die Jahre verteilt es abzusetzen, bzw. die Dosierung zu verringern führte jeweils nach 6-12 Wochen zu erneutem Haarausfall.

Vor 2,5 Jahren entwickelte ich dann parallel einen starken Juckreiz am ganzen Körper der mich sogar vom Schlafen abhielt und parallel dazu eine Nesselsucht und Brechreiz sobald ich mich körperlich anstrengte.

Der Arzt riet mir zu der täglichen Einnahme von Cetirizin, was die Probleme auch größtenteils behob, wobei ich inzwischen mindestens zwei Tabletten Cetirizin benötige und die Wirksamkeit auch weiterhin spürbar nachlässt.

Ich befürchte hier, dass das Ende der Wirksamkeit nicht mehr in allzu weiter Ferne liegt.

In den letzten Monaten kamen dann Schmerzen im ganzen Körper (Arme, Hände, Brust, Beine, Füße, Rücken) in den Muskeln und Gelenken dazu, welche die Lebensqualität stark mindern.

Ich weiß dabei aber nicht ob es vom Finasterid kommt, denn diese Schmerzproblematik hatte ich schon mal vor sehr vielen Jahren (weit vor der Einnahme von Finsterid) und es war ein psychisches Problem, dass mit Jobwechsel und einer neuen Beziehungen wieder verschwand. Psychisch bin ich auch aktuell wieder in einer ähnlichen Situation wie damals, daher weiß ich jetzt nicht ob es am Fin und/oder der Psyche liegt.

Da es mir immer schlechter geht, muss sich jetzt auf jeden Fall etwas ändern, aber ich weiß nicht womit ich anfangen soll.

Eine Recherche hier im Forum hat mir so direkt auch nicht weitergeholfen, vielleicht waren da meine Suchbegriffe nicht passend und ich hoffe, dass mir hier jemand einen Rat geben kann.

Gibt es Erfahrungswerte wie schnell diese Art von Nebenwirkungen durchs Fin verschwinden, wenn man es absetzt? Dann könnte ich probieren ob es damit besser wird.

Natürlich fallen die Haare dann aus, was die psychische Belastung erhöhen würde und das würde bei einem psychischen Grund für die Schmerzen diese vermutlich noch verschlimmern.

Ich bin aktuell wirklich verzweifelt und ratlos und bedanke mich schonmal im Vorfeld für eure Hilfe.
